



24. Jahresarbeitsstagung des Notariats



17. bis 19. September 2026
Berlin oder Live-Online



Dr. Armin Winnen

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Aktualität, Praxishnähe und Relevanz: das sind die wichtigsten Gesichtspunkte für die Themenauswahl unserer Jahresarbeitstagung des Notariats. Alle grundlegenden Entwicklungen und Änderungen werden von unseren erfahrenen Referentinnen besprochen und im Diskurs mit den Teilnehmenden diskutiert.

Nutzen Sie vor Ort in Berlin zudem die Gelegenheit zum angenehmen Erfahrungsaustausch mit den anwesenden Kolleginnen und Kollegen. Oder verfolgen Sie die Jahresarbeitstagung bequem via Live-Stream. Auf beiden Wegen bietet Ihnen diese Fortbildung wertvolle Erkenntnisse für Ihre täglichen Arbeit.

Zu den thematischen Schwerpunkten zählt der Blick auf die wichtigsten Entwicklungen im notariellen Berufsrecht. Ausführlich besprechen wir auch Aktuelle Fragen der Geldwäscheprävention und geben einen Ausblick auf das EU-Geldwäsche-Paket.

Des Weiteren befassen wir uns intensiv mit den bedeutsamen Fragestellungen im Immobiliarsachenrecht, Grundbuchrecht, GmbH-Recht, Aktien- und Personengesellschaftsrecht, Grundstücksvertragsrecht, Wohnungseigentumsrecht, Erbrecht, Haftungsrecht, Grunderwerbsteuerrecht sowie Schenkung- und Erbschaftsteuerrecht.

Ich freue mich daher schon, Sie im September zur 24. Jahresarbeitstagung des Notariats begrüßen zu dürfen – ob direkt in Berlin oder im Online-Live-Stream!

Mit freundlichen kollegialen Grüßen



Dr. Armin Winnen

Notar

Leiter des Fachinstituts für Notare im DAI

Leiter der Jahresarbeitstagung

9.00 Uhr Einführung in die Tagung, Dr. Armin Winnen, Notar

9.05 – 11.00 Uhr Aktuelle Probleme des Immobiliarsachenrechts und des Grundbuchrechts



Dr. Alfred Göbel, Richter am Bundesgerichtshof



Dr. Johannes Fischer, Notarassessor, Deutsches Notarinstitut

11.00 – 11.15 Uhr Kaffeepause

11.15 – 13.00 Uhr Aktuelle Fragen der Geldwäscheprävention und Ausblick auf das EU-Geldwäsche-Paket



Dr. Martin Thelen, Notar

13.00 – 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 – 16.00 Uhr Aktuelle Probleme des GmbH-Rechts



Manfred Born, Vors. Richter am Bundesgerichtshof



Prof. Dr. Heribert Heckschen, Notar

16.00 – 16.15 Uhr Kaffeepause

16.15 – 18.00 Uhr Aktuelle Probleme des Aktien- und Personengesellschaftsrechts



Dr. Falk Bernau, Richter am Bundesgerichtshof



Dr. Sophie Freier, Notarin

9.00 – 11.00 Uhr Aktuelle Probleme des Grundstücksvertragsrechts



Dr. Kai Hamdorf, Richter am Bundesgerichtshof



Dr. Andreas Bernert, Notar a. D., Geschäftsführer des Deutschen
Notarinstituts

11.00 – 11.15 Uhr Kaffeepause

11.15 – 13.00 Uhr Neue Entwicklungen im Wohnungseigentumsrecht



Dr. Bettina Brückner, Vors. Richterin am Bundesgerichtshof



Dr. Johannes Weber, LL.M., Notar

12.30 – 14.00 Uhr Mittagspause

14.00 – 16.00 Uhr Entwicklung des Erbrechts



Prof. Dr. Christoph Karczewski, Vors. Richter am Bundesgerichtshof



Prof. Dr. Christopher Keim, Notar

16.00 – 16.15 Uhr Kaffeepause

16.15 – 18.00 Uhr Entwicklung des Haftungsrechts



Dr. Andreas Remmert, Richter am Bundesgerichtshof



Dr. Anja Mayer, Rechtsanwältin, hauptamtliche Geschäftsführerin
des Notarversicherungsfonds

9.00 – 11.00 Uhr Entwicklung des notariellen Berufsrechts



Dr. Ulrich Herrmann, Vors. Richter am Bundesgerichtshof



Dr. Milan Bayram, Notarassessor,
Hauptgeschäftsführer der Bundesnotarkammer



Lisa Hontrich, Notarassessorin, Geschäftsführerin der
Bundesnotarkammer

11.00 – 11.15 Uhr Kaffeepause

**11.15 – 13.15 Uhr Aktuelle Probleme des Grunderwerbsteuerrechts und des
Schenkungs- und Erbschaftsteuerrechts**



Prof. Dr. Matthias Loose, Richter am Bundesfinanzhof



Dr. Eckhard Wälzholz, Notar

Veranstaltungsort/Übernachtungsmöglichkeit

Berlin, Maritim proArte Hotel Berlin

Friedrichstraße 151

10117 Berlin

Tel. 030 20334090

info.bpa@maritim.de

www.maritim.de

Zimmerreservierung

EZ ab 209,- €/Nacht inkl. Frühstücksbuffet. Ein begrenztes Zimmerkontingent steht für den Zeitraum vom 16. bis 19. September 2026 zur Verfügung und kann ab sofort bis zum 5. August 2026 unter dem Stichwort „DAI Notare“ abgerufen werden.

oder online:

www.anwaltsinstitut.de

+++ Live-Online und Präsenz +++ Live-Online und Präsenz +++

Die **Jahresarbeitstagung** findet als Hybrid-Veranstaltung statt. Nehmen Sie online im DAI eLearning Center oder vor Ort teil.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Unser/e Moderator/in vor Ort im Saal wird Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung begleiten und Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

Sie haben die Wahl: Nehmen Sie vor Ort oder online im eLearning Center an der Jahresarbeitstagung teil.

24. Jahresarbeitstagung des Notariats

17. bis 19. September 2026 ·

Berlin, Maritim proArte Hotel oder Live-Online · Nr. 035100

Melden Sie sich bequem online auf der DAI-Homepage für den Live-Stream oder die Präsenzveranstaltung an!

www.anwaltsinstitut.de

Kostenbeiträge:

895,— € (USt.-befreit)

710,— € (USt.-befreit) für Notarassessoren

760,— € (USt.-befreit) für Mitglieder der Notarkammern Berlin und Brandenburg

18 Zeitstunden – Geeignet zum Nachweis der Pflichtfortbildung für angehende Anwaltsnotare gemäß § 5b Abs. 1 Nr. 4 BNotO



Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Anfragen

Deutsches Anwaltsinstitut e.V.

Fachinstitut für Notare
Gerard-Mortier-Platz 3
44793 Bochum

Tel. 0234 970640
notare@anwaltsinstitut.de
www.anwaltsinstitut.de

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/



Das DAI ist eine gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.